

# AMTSBLATT

## DES LANDKREISES LANDSBERG AM LECH



Herausgeber: Landratsamt Landsberg am Lech  
Druck: Fa. Reisinger, Dießen a.A., Tel. 08807 / 237  
Zu bestellen bei den Gemeinden u. beim Landratsamt

Jahresabonnement 30,- Euro, zuzüglich Portokosten  
Kein Einzelverkauf  
Gerichtsstand und Erfüllungsort Landsberg am Lech

Nummer 3

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.LRA-LL.de>

3. März 2016

Inhalt:

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung der Pürgener Gruppe für das Haushaltsjahr 2016

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West für das Haushaltsjahr 2016

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Schulverbandes Fuchstal für das Haushaltsjahr 2016

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG);

**Bürgerinnen und Bürger, die das Amtsblatt des Landkreises Landsberg am Lech in Druckform benötigen, (kostenpflichtig), können sich direkt an das Landratsamt Landsberg am Lech, Herr Salcher, Tel. 08191/129-247, wenden.**

### § 2

**Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

### § 3

**Verpflichtungsermächtigungen** im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

### § 4

- (1) Die Höhe des durch die sonstigen Einnahmen im **Verwaltungshaushalt** nicht gedeckten Bedarfs, der nach den einschlägigen Bestimmungen auf die Mitglieder des Zweckverbandes umgelegt werden soll (**Verwaltungsumlage**) wird auf **392.640,- EUR** festgesetzt (**Umlagesoll**).

Für die Bemessung der Umlage werden zur Hälfte die Einwohnergleichwerte (EWO-GW) und zur Hälfte die Umlagegrundlagen (für das Haushaltsjahr 2015) herangezogen (Bemessungsgrundlagen).

Die Mitglieder des Zweckverbandes haben insgesamt 10.000 Einwohnergleichwerte.

Für die Bemessung der Umlage im **Verwaltungshaushalt** nach den EWO-GW wird der Betrag je Einwohner auf **19.6320 EUR** festgesetzt.

Die Mitglieder des Zweckverbandes haben insgesamt **381.120 m<sup>3</sup>** Abwassermengen in die Entwässerungseinrichtung eingeleitet.

Für die Bemessung der Umlage im **Verwaltungshaushalt** nach der Abwassermenge wird der Betrag je m<sup>3</sup> auf **0,51511335 EUR** festgesetzt.

- (2) Die Höhe des durch die sonstigen Einnahmen im **Vermögenshaushalt** nicht gedeckten Bedarfs, der nach den einschlägigen Bestimmungen auf die Mitglieder des Zweckverbandes umgelegt werden soll (**Investitionsumlage**), wird auf **150.000,- EUR** festgesetzt (**Umlagesoll**).

Für die Bemessung der Umlage werden die EWO-GW herangezogen (Bemessungsgrundlagen).

Die Mitglieder des Zweckverbandes haben insgesamt 10.000 EWO-GW.

### Bekanntmachungen der Gemeinden und anderer Behörden

#### Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung der Pürgener Gruppe für das Haushaltsjahr 2016

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung der Pürgener Gruppe für das Haushaltsjahr 2016, vom Landratsamt Landsberg am Lech mit Schreiben vom 19.02.2016 rechtsaufsichtlich gewürdigt, wird hiermit gemäß Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i. V. m. Art. 65 Abs. 3 Gemeindeordnung amtlich bekanntgemacht.

#### I. Haushaltssatzung

#### des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung der Pürgener Gruppe (Landkreis Landsberg am Lech) für das Haushaltsjahr 2016

Auf Grund des § 10 der Verbandssatzung und der Art. 35 Abs. 2 Nr. 3 und Art. 41 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i. V. m. Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband folgende Haushaltssatzung:

### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt**  
in den Einnahmen und Ausgaben mit **409.800,- EUR**

und im **Vermögenshaushalt**  
in den Einnahmen und Ausgaben mit **150.000,- EUR**  
ab.

Für die Bemessung der Umlage im **Vermögenshaushalt** nach den EWO-GW wird der Betrag je Einwohner auf **15,00 EUR** festgesetzt.

(3) Die Umlage der zu veranschlagenden Ausgaben für den Zinsendienst und Tilgungsausgaben (**Schuldendienstumlage**) wird auf **0,00,- EUR** festgesetzt.

Die Bemessung der Umlage erfolgt nach den EWO-GW. Für die Bemessung der Umlage wird der Betrag je EWO-GW auf **0,00 EUR** festgesetzt.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **70.000,- EUR** festgesetzt.

**§ 6**

Investitions- und Schuldendienstumlage sind nach Bedarf zu erheben.

**§ 7**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2016 in Kraft.

Pürgen, den 22.02.2016

Zweckverband:  
gez. Flüß  
Verbandsvorsitzender

II.

Die Haushaltssatzung samt Anlagen liegt in der Zeit vom 04.03.2016 bis 18.03.2016 zur Einsichtnahme auf.

**Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West für das Haushaltsjahr 2016**

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes der Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West für das Haushaltsjahr 2016, vom Landratsamt Landsberg am Lech mit Schreiben vom 24.02.2016 rechtsaufsichtlich genehmigt, wird hiermit gemäß Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i. V. m. Art. 65 Abs. 3 der Gemeindeordnung amtlich bekanntgemacht.

I.

**Haushaltssatzung**

**des Zweckverbandes der Wasserversorgungsgruppe Ammersee-West, Uttinger Straße 39, 86938 Schondorf am Ammersee für das Haushaltsjahr 2016**

Auf Grund Art. 41 Abs. 1 KommZG in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt, er schließt im **Erfolgsplan** in

|                         |                       |
|-------------------------|-----------------------|
| in den Erträgen         | <b>1.470.350,00 €</b> |
| und in den Aufwendungen | <b>1.556.350,00 €</b> |

im **Vermögensplan** in den Einnahmen und Ausgaben **331.000,00 €** ab.

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

**§ 3**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan wird auf 6.270.000,00 € festgesetzt.

**§ 4**

Die Verbandsumlagen und die Kapitaleinlagen werden wie folgt festgesetzt:

**A. Verwaltungsumlage**

- a) Die Höhe des durch die sonstigen Erträge im Wirtschaftsjahr nicht gedeckten Bedarfs, der nach den einschlägigen Bestimmungen auf die Mitglieder des Zweckverbandes umgelegt werden soll (Verbandsumlage), wird auf € 444.200,00 € festgesetzt (Umlagesoll).
- b) Für die Bemessung der Umlage wird der Wasserverbrauch des Jahres 2014 herangezogen (Bemessungsgrundlage). Es ist ein Wasserpreis von € 0,56049129/m³ erforderlich.
- c) Für die Verbandsmitglieder (Gemeinden) betragen die Umlagen hiernach:

|                    | Wasser-<br>verbrauch | Anteil<br>v.H. | Antei<br>laufend |
|--------------------|----------------------|----------------|------------------|
| <b>Eching</b>      | 91053,00             | 11,49          | 51.034,41 €      |
| <b>Greifenberg</b> | 151301,00            | 19,09          | 84.802,89 €      |
| <b>Rieden</b>      | 91480,00             | 11,54          | 51.273,74 €      |
| <b>Schondorf</b>   | 192706,00            | 24,32          | 108.010,04 €     |
| <b>Utting</b>      | 265979,00            | 33,56          | 149.078,91 €     |
| <b>Summe</b>       | 792519,00            | 100,00         | 444.200,00 €     |

**B. Kapitaleinlage**

- a) Kapitaleinlagen werden in Höhe von 331.000,00 € festgesetzt.
- b) Die Kapitaleinlagen werden nach § 16 Abs. 3 der Verbandsatzung festgesetzt.
- c) Für die Verbandsmitglieder (Gemeinden) betragen die Kapitaleinlagen hiernach:

| Wasser-<br>verbrauch | Anteil<br>v.H. | Anteil<br>Wasserverbrauch | Einwohner | Anteil<br>Einwohner | Umlage<br>Gesamt |
|----------------------|----------------|---------------------------|-----------|---------------------|------------------|
| <b>Eching</b>        | 11,49          | 19.014,40 €               | 1660,00   | 19.849,00 €         | 38.863,40 €      |
| <b>Greifenberg</b>   | 19,09          | 31.585,86 €               | 2194,00   | 26.234,16 €         | 57830,01 €       |
| <b>Rieden</b>        | 11,54          | 19.108,57 €               | 1669,00   | 19956,61 €          | 39.060,18 €      |
| <b>Schondorf</b>     | 24,32          | 40.242,37 €               | 3849,00   | 46.023,37 €         | 86.265,74 €      |
| <b>Utting</b>        | 33,56          | 55.543,81 €               | 4469,00   | 53.436,85 €         | 108.960,66 €     |
| <b>Summe</b>         | 100,00         | 165.500,00 €              | 18841,00  | 166.500,00 €        | 331.000,00 €     |

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistungen von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 245.000,00 € festgesetzt.

**§ 6**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2016 in Kraft.

Schondorf am Ammersee, den 25.02.2016

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe  
Ammersee-West,  
Uttinger Str. 39, 86938 Schondorf  
Alexander Herrmann, 1. Verbandsvorsitzender

## II.

Die Haushaltssatzung samt Anlagen liegt in der Zeit vom 04.03.2016 bis 18.03.2016 zur Einsichtnahme auf.

### **Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Schulverbandes Fuchstal für das Haushaltsjahr 2016**

Die Haushaltssatzung des Schulverbandes Fuchstal für das Haushaltsjahr 2016, vom Landratsamt Landsberg am Lech mit Schreiben vom 29.02.2016 rechtsaufsichtlich gewürdigt, wird hiermit gemäß Art. 9 Abs. 9 des Bayerisches Schulfinanzierungsgesetzes, Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit i. V. m. Art. 65 Abs. 3 Gemeindeordnung amtlich bekanntgemacht.

## I.

#### **Haushaltssatzung des Schulverbandes Fuchstal (Landkreis Landsberg am Lech) für das Haushaltsjahr 2016**

Aufgrund der Art. 9 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes - BaySchFG -, Art. 40 Abs. 1 KommZG sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt**  
in den Einnahmen und Ausgaben mit **708.800,00 €**  
und im **Vermögenshaushalt**  
in den Einnahmen und Ausgaben mit **395.000,00 €**  
ab.

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

**§ 4****Schulverbandsumlage**

Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 1. Oktober 2015 auf **134** Verbandsschüler festgesetzt.

**1. Verwaltungsumlage**

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2016 auf **482.000,00 €** festgesetzt.

1.1 Die Schülerzahl für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird nach dem Stand vom 01.10.2015 auf **134** Schüler festgesetzt.

Schulverbandsumlage für 134 Schüler 3.597,01 €/Schüler

**2. Investitionsumlage**

Eine Investitionsumlage wird nicht festgesetzt.

**3. Schulverbandsumlage je Verbandsgemeinde**

|             |    |              |
|-------------|----|--------------|
| Denklingen  | 56 | 201.432,84 € |
| Fuchstal    | 62 | 223.014,93 € |
| Unterdießen | 16 | 57.552,24 €  |

|              |            |                     |
|--------------|------------|---------------------|
| <b>Summe</b> | <b>134</b> | <b>482.000,00 €</b> |
|--------------|------------|---------------------|

**4. Zahlungstermine**

4.1 Die Verbandsumlage ist zu je einem Zwölftel jeweils am 1. eines jeden Kalendermonats des Jahres 2016 zur Zahlung fällig.

**§ 5**

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

**§ 6**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2016 in Kraft.

Fuchstal, den 01.03.2016

Schulverband Fuchstal  
Erwin Karg  
Schulverbandsvorsitzender

## II.

Die Haushaltssatzung samt Anlagen liegt in der Zeit vom 04.03.2016 bis 18.03.2016 zur Einsichtnahme auf

### **Bekanntmachungen des Landratsamtes Landsberg am Lech**

**Öffentliche Bekanntmachung**

Az. 1711.1-GK/123-16/41.3

**Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG); Standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3 a Satz 1 i.V.m. § 3c Satz 2 UVPG zur Errichtung und zum Betrieb einer Flüssiggaslageranlage auf dem Grundstück Gewerbestraße Nord 9, 86857 Hurlach, Fl.Nr. 1261/124 und 1261/222, Gemarkung Hurlach**

Herr Gerhard Knab hat die immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 4 BImSchG zur Errichtung und zum Betrieb einer Flüssiggaslageranlage auf dem Grundstück Gewerbestraße Nord 9, 86857 Hurlach, Fl.Nr. 1261/124 und 1261/222, Gemarkung Hurlach, beantragt. Beantragt ist die Lagerung von brennbaren Gasen in Druckbehältern bis 29.880 kg in Verbindung mit der Errichtung und dem Betrieb einer Füllanlage im Sinne des § 13 Abs. 1 der 2. BetrSichV.

Gemäß § 3a Satz 1 i. V. m. § 3c Satz 2 UVPG und Nr. 9.1.1.3 Spalte 2 der Anlage 1 zum UVPG hatte das Landratsamt Landsberg am Lech im Rahmen einer standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls festzustellen, ob für das Vorhaben nach den §§ 3b bis 3f UVPG eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Diese Prüfung hat ergeben, dass keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist, da nach Einschätzung des Landratsamtes Landsberg am Lech auf Grund überschlägiger Prüfung unter Berücksichtigung der in Anlage 2 Nr. 2 zum UVPG aufgeführten standortbezogenen Kriterien durch das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind, die nach § 12 UVPG zu berücksichtigen wären.

Diese Feststellung wird hiermit gemäß § 3a Satz 2 Halbsatz 2 UVPG öffentlich bekannt gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Feststellung gemäß § 3a Satz 3 UVPG nicht selbständig anfechtbar ist.

Landsberg am Lech, den 3. März 2016

Landratsamt:



Thomas Eichinger, Landrat